

Betreff:

Fernwärmeplan der Stadt Braunschweig

Organisationseinheit: Dezernat III 0600 Baureferat	Datum: 22.08.2023
--	----------------------

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Status
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 322 Nördliche Schunter-/Okeraue (zur Kenntnis)	22.08.2023	Ö

Sachverhalt:

Zur Beantwortung der Anfrage der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 18.07.2023 hat die Verwaltung den örtlichen Energieversorger BS|ENERGY um Stellungnahme geben. Diese Stellungnahme gibt die Verwaltung nachstehend zur Kenntnis:

„Der Ausbau der Fernwärme erfolgt durch Erweiterung des bestehenden Leitungssystems. Falls sich ein Haus in der Nähe einer Fernwärmeleitung befindet, erhöht das signifikant die Wahrscheinlichkeit, dass es an die FernwärmeverSORGUNG angebunden werden kann.“

Gebiete mit verdichtetem Wohnraum werden vorrangig an das Fernwärmennetz angeschlossen, da hier das größte Dekarbonisierungspotenzial besteht und es weniger Alternativen für eine klimaneutrale Wärmeversorgung gibt als dies bei Einfamilienhäusern der Fall ist.

Da sich in dem angefragten Bereich von Rühme (Nordhoffstraße/Gifhorner Straße) hauptsächlich Einfamilienhäuser und Reihenhäuser befinden, gibt es in Braunschweig andere Gebiete mit einer zunächst höheren Bedeutung für die Fernwärme-Erschließung..“

In der Bezirksbürgermeisterkonferenz am 16. August 2023 hat BS|Energy eine Präsentation zur „Klimaneutralen Fernwärme in Braunschweig“ vorgelegt. Darin heißt es ergänzend zu obiger Stellungnahme:

„BS|ENERGY prüft die Fernwärme-Erschließung eines möglichst großen Teils des Braunschweiger Stadtgebietes schrittweise bis zum Jahr 2045. Neben der Erfüllung des gesetzlichen Dekarbonisierungsziels der Bundesregierung steht hierbei die technische und wirtschaftliche Machbarkeit im Fokus.“

Winter

Anlage/n:
keine